

Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Demmin-Land

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.12.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:32 Uhr
Ort, Raum:	Haus 1, Goethestr. 43, 17109 Hansestadt Demmin

Anwesend

Vorsitz

Bärbel Westphal

Mitglieder

Peter-Heinrich Rabe

Dirk Bruhn

Hartmut Kussmann

Sabine Carl

Else Dürr

Thies Holtmeier

Detlef Klietz

Thomas Kormann

Hans-Jörg Schommer

Gisela Schönbeck

Reinhard Schumacher

Verwaltung

Jörg Puchert

Schriftführung

Gabriele Richter

Abwesend

Mitglieder

Volkmar Kasch

entschuldigt

Manuela Anders

entschuldigt

Gerd Müller

entschuldigt

Sylvia Schmidt-Plamann

entschuldigt

Carsten Tietböhl

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2023
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Ausschussmitglieder
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Planung papierloser Sitzungsdienst VO/AA 19/23/133
 - 6.2 Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V VO/AA 19/23/162
 - 6.3 Beschlussfassung zur Entlastung der Amtsvorsteherin nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019 VO/AA 19/23/163
 - 6.4 Beschluss zur Anwendung der Richtlinien über die dienstliche Beurteilung der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten der Landesverwaltung für die Beamtinnen und Beamten des Amtes Demmin-Land VO/AA 19/23/164
 - 6.5 Wahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für die gemeinsame Schiedsstelle der Gemeinden VO/AA 19/23/166

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Personalangelegenheiten VO/AA 19/23/168
- 9 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Beschluss:

2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.09.2023

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	2

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Ausschussmitglieder

Bericht des Vorsitz:

Sehr geehrte Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, herzlich willkommen zur Sitzung des Amtsausschusses

Wie gewohnt beginnt mein Bericht mit Terminhinweisen.

1. Terminvorschläge Amtsausschuss und Bürgermeisterdienstberatung 2024:

Nächster Amtsausschuss am 21.03.2024, **18:00 Uhr**

Dann weiter 2024: 23.05. bei Bedarf, 02.09. (Konstituierung), 21.11. dieser Termin müsste dann aber durch den neuen Amtsvorsteher bestätigt werden.

BM-Dienstberatung: Die nächste planmäßige Bürgermeisterdienstberatung ist am 25.01.2024, Themenvorschlag von Herrn Holtmeier: Windenergie. Danach 25.04. und 29.10.2024.

2. Homepage

Auf der Homepage haben wir unter „Menü“ das Organigramm leichter auffindbar gemacht.

3. Neukirchener Teichprozess

Drei Geschwister waren in einem Teich ertrunken, der damals noch nicht umzäunt war. Im Strafverfahren gegen den ehemaligen Bürgermeister wegen des Vorwurfs der fahrlässigen Tötung von drei in einem im Gemeindegebiet befindlichen Teich ertrunkenen Kinder hat das Oberlandesgericht Frankfurt am Main (OLG) am 27.11.2023 den Angeklagten freigesprochen. Es konnte nicht mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit festgestellt werden, dass der Angeklagte für das Unglück strafrechtlich verantwortlich ist. Die bauliche Veränderung am Westufer, die einen Ausstieg erheblich erschwerten, haben zwar dazu geführt, dass Sicherungsmaßnahmen hätten ergriffen werden müssen. Es kann aber nicht mit der erforderlichen Sicherheit festgestellt werden, dass die erforderlichen und zumutbaren Maßnahmen den Tod der Kinder verhindert hätten. Die Entscheidung ist nicht anfechtbar.

Zur Erinnerung: Die Gemeinden sollten ihre nicht eingezäunten Wasserflächen auf bauliche Veränderungen überprüfen und am gesunden Menschenverstand orientierte Entscheidungen treffen. Der Teich in Neukirchen ist bis heute nur teilweise eingezäunt.

4. Stand HH-Planungen/Jahresabschlüsse

Für 2024/25 sind neun Doppelhaushalte zu beschließen. Einer ist beschlossen, zwei im Dezember, der Rest soll dann möglichst zeitnah im Januar und Februar 2024 erfolgen.

Stand Jahresabschlüsse: Die 2019er sind alle geprüft und teilweise beschlossen. Ein 2020er ist beschlossen. Die Planung sieht vor, dass wir danach Doppeljahresabschlüsse erstellen wollen. In 2024 wollen wir planmäßig 33 Jahresabschlüsse schaffen, in 2025 dann 28. In 2026 werden dann die 2024 und 2025er Jahresabschlüsse bearbeitet, dann sind wir wieder absolut auf Stand.

Haushalt des Amtes: Die hohen diesjährigen Tariferhöhungen lassen uns keine Wahl. Wir werden in der nächsten Sitzung für 2024 einen Nachtragshaushalt beschließen müssen. Dann haben wir Klarheit über die laufenden Projekte, die Spitzabrechnung und die erhaltenen Zinsen aus den Geldanlagen.

5. Brandschutzbedarfsplan

Die Informationen lagen zur Sitzung nicht vor. Nachtrag Herr Schröder:

Am 26.10.2023 wurde der zweite Entwurf der Brandschutzbedarfsplanungen an alle Wehrführer/innen versandt mit der Bitte um abschließende Durchsicht und gegebenenfalls ergänzende Hinweise. Gleichzeitig wurde um Mitteilung bis zum 13.11.2023 an die Verwaltung gebeten, ob die Planung gegenüber dem Planungsbüro freigegeben werden kann.

Bis heute (12.12.2023!) haben sich folgende Wehren zurückgemeldet:

- Nossendorf (2.11.)
- Warrenzin (7.11.)
- Sommersdorf (9.11.)
- Utzedel (12.11.)
- Sarow (12.11.)

Von den anderen Wehren steht die Rückmeldung an die Verwaltung noch aus.“

Erst nach Eingang der Rückmeldungen und entsprechender Freigabe des Planentwurfs kann die endgültige Fassung durch das Planungsbüro erarbeitet und in die Gemeindevertretungen zur Beschlussfassung gegeben werden. Per heutiger E-Mail wurden die säumigen

Wehrführer/innen an die ausstehende Rückmeldung erinnert.“

6. Wirtschafts- Personal- und Standortkonzept „Bauhof“

Am 30.11. hat die Beratungsfirma erste Ergebnisse vorgetragen. 10 Bürgermeister/innen waren anwesend. Die Auswertung der gelieferten Daten war sicherlich für den einen oder anderen überraschend. Das Amt hat noch Daten zu überprüfen.

7. Amtsgebäude

a. Die Fußbodensanierung in der FiBu ist abgeschlossen. Das Gruppenbüro steht noch an, die Aufträge sind erteilt an Fa. Klecks. Beginn ist in der 2. Woche im Januar.

b. Wasserschaden im BOA: Drei Büros sind betroffen, Schröder, Kurth und Kruse (Schadenhöhe ca. 22.000 € ohne Inventar). Noch läuft die Trocknung. Herr Schröder ist derzeit nicht so einfach zu finden. Es werden soweit möglich, die sowieso geplanten Malerarbeiten der Etage in diesen Büros vorgezogen. Ebenso wird die Beleuchtung angepasst.

c. Büro Steuern/Abgaben: Dort ist eine Glaswand beauftragt. Wir haben in der Kasse einfach gute Erfahrungen in Sachen Lärmschutz gemacht.

d. Büro Steuern: Neue Beleuchtung ist beauftragt.

e. Beleuchtung im Haus 2: Der Auftrag ist raus, die Kosten sind halb so hoch wie ursprünglich geplant.

f. Geruchsbelästigung: Diese war kurz wieder zu bemerken, der Spülwagen wurde bestellt und hat für Abhilfe gesorgt. Wir lassen jetzt eine Kamera in das Rohr einfahren, um herauszubekommen, warum es so schlecht abfließt.

8. Wahlen 2024

Am 09. Juni 2024 finden in Deutschland die Europawahlen und die Kommunalwahlen statt. Am 23.06. ggfls. Stichwahlen. Jeder macht sich bitte Gedanken zu Wahlvorschlägen und Wahlvorständen. Ggfls. müssen Einwohner zur Übernahme eines Ehrenamtes direkt angesprochen werden. Vor allem die Besetzung der Wahlvorstände wird wieder problematisch, da ist Unterstützung notwendig. Die Wahlvorstände können erst nach dem 27.03.2024 berufen werden, an dem Tag entscheidet der Wahlausschuss über die Zulassung der Wahlvorschläge. Falls sich Wählergruppen neu bilden wollen, bitte an Frau Mamerow wenden, sie hält eine Mustersatzung und einen Vordruck für die Niederschrift bereit.

Noch ein Hinweis: Bitte prüfen: Es werden zwei Wahlurnen und zwei Wahlkabinen in ordnungsgemäßem Zustand gebraucht. Bitte rechtzeitig melden, wenn dafür noch Bedarf besteht.

Nächste planmäßige Wahlen: 2025 Landrat MSE und Bundestag, 2026 Landtag MV.

9. Eigentümerversammlung 17.11.2023

Die Nebenkostenpauschale bleibt wie bisher, ein Guthaben von rd. 5000 € wird fortgeschrieben. Zwei Außentreppen werden demnächst abgerissen, an der Registratur wird eine Stahltreppe aufgestellt.

10. Verbandsversammlung Zweckverband Wasser Abwasser am 16.11.2023

An der Sitzung haben leider nur 3 Bürgermeister und der LVB teilgenommen. Herr Wit-

kowski wurde in den Vorstand gewählt, für Herrn Bruhn. Dr. Koch als Verbandsvorsitzender wird im nächsten Jahr ausscheiden. Dann wird wieder ein Vorstandsplatz frei für einen Bürgermeister aus unserem Amtsbereich. Zu den Zahlen: Bis 2026 werden noch planmäßig Überschüsse erzielt, danach wieder Verluste. Ab 2028 ist mit Preiserhöhungen zu rechnen.

11. Bericht der Unfallkasse M-V

Am 12.10. wurde eine Besichtigung durchgeführt. Im Ergebnis sind einige Dinge zu veranlassen. Die Registratur erhält ein Panikschloss, ein Regal muss befestigt werden, eine Gefährdungsanalyse Psyche ist durchzuführen, Es werden Brandschutzhelfer benannt, Leitern müssen jährlich geprüft werden, Flucht- und Rettungspläne müssen aktualisiert werden. Weiterhin ist für ordentliche Beleuchtung zu sorgen, z.B. für das Büro Steuern / Abgaben wurde neue Beleuchtung beauftragt. Die Stufe zum Haus 2 (BOA) ist zu hoch. Der Auftrag zur Gehweganhebung wurde von Herrn Hesse erteilt, witterungsbedingt konnte noch nicht begonnen werden.

12. Flüchtlingssituation

Der LVB hat Ihnen per E-Mail vom 28.11. aus einer WEBEX berichtet, aktuellere Neuigkeiten gibt es derzeit nicht.

13. Ausschreibung von Strom- und Erdgaslieferleistungen

Der Auftrag an die Fa. Kubus zur Durchführung der elektronischen Ausschreibungen über ein webbasiertes Beschaffungsportal ist erteilt. Das Verfahren läuft in zwei Phasen. Zunächst gibt es das bekannte offene Bieterverfahren, in der zweiten Phase werden die zulässigen Bieter aufgefordert, nach unten korrigierte Preise vorzulegen. Nach dieser elektronischen Auktion werden die Zuschläge erteilt. Hierbei handelt es sich um ein äußerst transparentes Verfahren, einziges Zuschlagskriterium ist der Preis.

Anfragen der Ausschussmitglieder:

Herr Bruhn gab Informationen über die Förderung der Musterfeuerwehrgerätehäuser.

4 **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V**

-

5 **Einwohnerfragestunde**

-

6 **öffentliche Beschlussvorlagen**

6.1 **Planung papierloser Sitzungsdienst**

VO/AA 19/23/133

Der Amtsausschuss schließt sich grundsätzlich den Beschlüssen der Gemeindevertretungen an. Eine Auswertung der Gemeindebeschlüsse hat ergeben, dass die meisten sich für die Variante drei entschieden haben, kein Zuschuss, keine Tabletbeschaffung. Einige haben sich für unterschiedliche Zuschüsse entschieden, zwei haben die Entscheidung auf die konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung vertagt.

Damit nimmt das Amt ein überwiegend positives Meinungsbild zum papierlosen Sitzungsdienst war. Das unterstützt den Ablauf bei der Einhaltung der Ladungsfrist sehr.

Einige GV haben ab sofort auf das Ausdrucken von Anlagen verzichtet, dafür sind wir ebenfalls sehr dankbar.

6.2 Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2019 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

VO/AA 19/23/162

Beschluss:

Der Amtsausschuss stellt nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V den vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes geprüften Jahresabschluss des Amtes Demmin-Land zum 31. Dezember 2019 fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

6.3 Beschlussfassung zur Entlastung der Amtsvorsteherin nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2019

VO/AA 19/23/163

Hr. Bruhn übernimmt die Leitung der Sitzung für diesen Punkt.

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V die Entlastung der Amtsvorsteherin Frau Bärbel Westphal für das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	0	0

6.4 Beschluss zur Anwendung der Richtlinien über die dienstliche Beurteilung der Beamtinnen und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten der Landesverwaltung für die Beamtinnen und Beamten des Amtes Demmin-Land

VO/AA 19/23/164

Beschluss:

Der Amtsausschuss des Amtes Demmin-Land beschließt als oberste Dienstbehörde gemäß § 134 Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg -Vorpommern (KV M-V) die entsprechende Anwendung der Richtlinien über die dienstliche Beurteilung der Beamtinnen

und Beamten sowie der Tarifbeschäftigten der Landesverwaltung (Beurteilungsrichtlinien-BeurtRL) für die Beamtinnen und Beamten des Amtes Demmin-Land.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

6.5 Wahl der Schiedsperson und der stellvertretenden Schiedsperson für die gemeinsame Schiedsstelle der Gemeinden

VO/AA 19/23/166

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt

- Herrn Reiner Lange aus Utzedel zur Schiedsperson u n d
- Frau Karin Sieh-Frahm aus Alt Kentzlin zur stellvertretenden Schiedsperson der gemeinsamen Schiedsstelle der Gemeinden des Amtes Demmin-Land.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

Vorsitz:

Schriftführung:

Bärbel Westphal

Gabriele Richter